

Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

Samstag, 13. Mai 2023, 8:45 bis 21:50 Uhr

Exkursion Pfalz – Weinwerk Reinhardt und Reichsrat von Buhl Mit Andreas Leonhardt

Teilgenommen:

Gabi und Uwe Ahrens, Eberhard Bauer, Wolfgang Bok, Dorothea Braun-Ribbat, Thomas Drachler, Helmut Faller, Nicole und Roland Halter, Christina Jacob, Ralph Kallendrusch, Herbert Kern, Wolfgang Kießling, Stefan Kurz, Andreas Leonhardt, Roswitha Löffler, Korinna Theilacker

Gäste: Dagmar Drachler, Elisabeth Kern, Renate Kießling, Sylvia Schick mit Jojo

Alle Zugfahrerinnen und Zugfahrer sind pünktlich am Gleis zur Abfahrt Richtung Mannheim. Aber der Zug fällt ohne jede Information aus. Andreas wählt die Alternative über Karlsruhe mit ausreichend Umstiegszeit.



Mit einer Stunde Verspätung erreichen wir Deidesheim. Die geplante Wanderung in den Weinbergen fiel deshalb leider aus – aber die Erfrischungen konnten wir schon im Zug genießen: einen 2022er Roten Riesling trocken Ruppertsberg vom Weingut Bassermann-Jordan und einen 2019er Riesling vom Weingut Motzenbäcker von der besonderen Lage „dem Himmel so nah“ des Ruppertsberger Reiterpfad. Der Rote Riesling, eine Mutation aus dem weißen Riesling, ist ein Vertreter zur Anpassung an das Klima. Mit weniger Säure besticht er mit einer duftigen Nase und einem harmonischen Geschmack im Gaumen. Der Riesling von Marie Menger Krug vom Weingut Motzenbäcker zeigt würzige bis rauchige Noten und ist ebenfalls zurückhaltend in der Säure. Der Wein wurde einige Zeit „über den Wolken“ im Flugzeug ausgeschrieben.



**Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.**

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

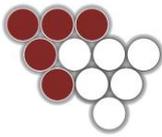


Beim Weingut Reinhardt empfängt uns der Winzer Lukas und seine Mitarbeiterin mit zwei Sekten: der 2018er Riesling brut war 38 Monate auf der Hefe, der 2017er Rosé Prestige brut nature aus Spät- und Weißburgunder 51 Monate. Dann folgen zwei Lagenweine aus dem Jahr 2020: die Lage Deidesheimer Herrgottsacker auf Buntsandstein-Boden

ist kühler als der Ruppertsberger Reiterpfad vom Kalkmergel. Nach einem 2021er Deidesheimer Weißen Burger mit reifen Früchten im Gaumen beschließt ein 2020er Ruppertsberger Spätburgunder die sechsstöckige Probe. Der Rotwein reifte 18 Monate in gebräuchten Barriques.



Als Zugabe spendiert der Winzer einen St. Laurent aus dem Jahr 2019 von der Lage Niederkirchner Schlossberg, der auf große Zustimmung stößt.



**Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.**

Wein gemeinsam erleben
seit 1991



Nach kleinen Snacks geht es vorbei an Resten der

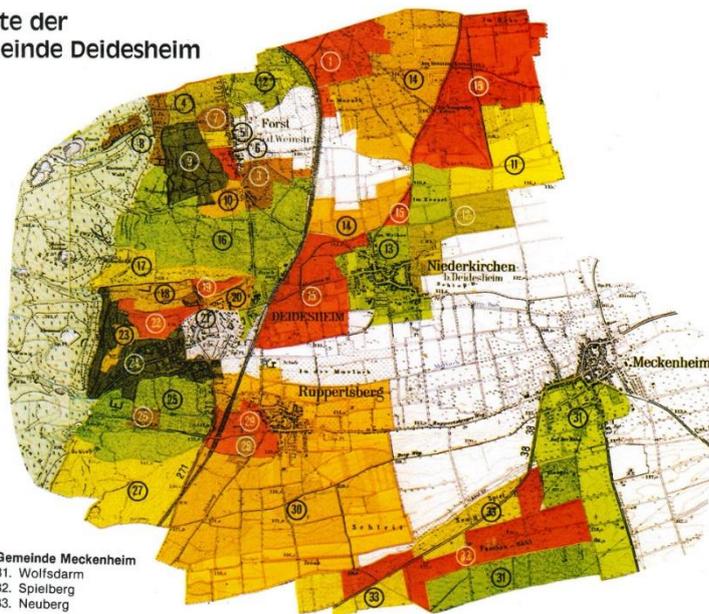


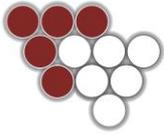
Stadtbefestigung und dem Deidesheimer Hof zur Jahrgangspräsentation 2023 des VdP-Weingutes vom Reichsrat von Buhl. In kleinen Gruppen werden Sekte, 2022er Gutsweine und Ortsweine, 2021er Erste Lagen und Große Lagen aus dem Jahr 2020 sowie aus der Schatzkammer aus den Jahren 2017, 2016 und 2014 aus unterschiedlichen Lagen verkostet. Spannend sind die Unterschiede aus den Großen Lagen: Deidesheimer Kieselberg, Ruppertsberger Reiterpfad „In der Hohl“ und Rupertsberger „Hofstück“, Forster Ungeheuer, Forster Freundstück, Forster Jesuitengarten, Forster Pechstein sowie Forster Kirchenstück zwischen 34 und 109 Euro die Flasche. Weniger bekannt ist die Lage Freundstück zwischen dem Forster Ungeheuer

und dem Forster Kirchenstück. Die Wärmespeicherung der Sandsteingebäude des Ortes verbunden mit einer starken Abkühlung nachts geben dem Wein auf den Böden aus Buntsandsteingeröll mit Tonteilchen und stellenweise mit etwas Kalksteingeröll eine gute Struktur, Säure und Mineralität. Fein und elegant präsentiert sich der Wein vom Forster Jesuitengarten, mit Feuerstein-Noten der Forster Pechstein.

Weinlagenkarte der Verbandsgemeinde Deidesheim

- Gemeinde Forst**
- 1. Bischofsgarten
- 2. Süßkopf
- 3. Stift
- 4. Pechstein
- 5. Kirchenstück
- 6. Freundstück
- 7. Jesuitengarten
- 8. Musenhang
- 9. Ungeheuer
- 10. Elster
- Gemeinde Niederkirchen**
- 11. Osterbrunnen
- 12. Schloßberg
- 13. Klostersgarten
- Stadt Deidesheim**
- 14. Letten
- 15. Nonnenstück
- 16. Herrgottsacker
- 17. Mäusöhle
- 18. Kieselberg
- 19. Kalkofen
- 20. Grainhübel
- 21. Hohenmorgen
- 22. Leinhöhle
- 23. Langenmorgen
- 24. Paradiesgarten
- Gemeinde Ruppertsberg**
- 25. Reiterpfad
- 26. Spieß
- 27. Nußbien
- 28. Gaisböhl
- 29. Hoheburg
- 30. Linsenbusch
- Gemeinde Meckenheim**
- 31. Wolfsdarm
- 32. Spielberg
- 33. Neuberg





**Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.**

Wein gemeinsam erleben
seit 1991



Nach einem bodenständigen Essen im Weinwerk Reinhardt mit Pfälzer Spezialitäten und trinkigen Rotweinen gelangt die Gruppe gut gelaunt ohne Verspätungen diesmal über Mannheim wieder nach Heilbronn.

Nächster Termin:

24. Juni 2023

Exkursion zum Weingut Amalienhof